

Allgemeines

Journal der Uhrmacherskunst.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Nr. 9.

Halle, den 1. Mai 1909.

34. Jahrgang.

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mitteilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Kollegen **Rob. Freygang** in Leipzig, Johannisplatz 24, zu richten.

Zuschriften an die **Redaktion**, sowie alle für die **Expedition** bestimmten **Geld-, Brief- und Inseratensendungen**, ferner **Abonnementsbestellungen** sind stets zu adressieren an das „**Allgemeine Journal der Uhrmacherskunst**“ in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband: — Kassenbericht des Central-Verbandes. — Der neue amerikanische Zollltarif und seine Bestimmungen für Uhren. — Aus Münchens Vergangenheit und der Geschichte seines Handwerks (II). — Ostpreussischer Uhrmachertag. — Die Uhrmacherei vor zwei Jahrhunderten. — Sprechsaal. — Felix Nens †. — Die Elektrizität als Antriebskraft für Zeitmessinstrumente (Fortsetzung) — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Konkursnachrichten. — Patentbericht. — Frage- und Antwortkasten.

Central-Verband.

„Rasch tritt der Tod den Menschen an, es ist ihm keine Frist gegeben.“ So ruft man unwillkürlich aus, wenn man vernimmt, dass ein im besten Mannesalter stehender lieber Freund und Kollege plötzlich aus dem Kreis der Seinen und aus unserem Kreise durch den Tod abgerufen wurde. Am 21. April, morgens, beendete der liebe Kollege, Hofuhrmacher **Carl Bernhardt** in **Weimar**, durch einen Herzschlag sein erfolgreiches Leben. Einer alten, hochangesehenen Uhrmacherfamilie entstammend, hat der Verstorbene, getreu dem Dichterwort: „Was du ererbt von deinen Vätern, erwirb es, um es zu besitzen“, das Erbe seiner Väter angetreten, getreulich verwaltet und vermehrt. Im ersten Jahrzehnt des Bestehens der Deutschen Uhrmacherschule besuchte er dieselbe mit Erfolg und war bemüht, seinen Beruf hochzuhalten, weshalb ihm auch, gleich seinen Vorfahren, der Titel Hofuhrmacher verliehen wurde. Der Verstorbene hat, seit er selbständig, auch immer ein grosses Interesse für die Bestrebungen der Uhrmacher gehabt und war Vorsitzender des früheren Vereins Weimar und in der nachmaligen Innung Saale-Ilm Obermeister, welche Aemter er getreulich verwaltete. Dass der Verstorbene nicht nur ein guter Kollege, sondern auch ein wirklicher Freund war, wissen verschiedene Kollegen zu bestätigen. Die Innung und alle, die ihn persönlich kannten, sowie der Central-Verband werden den so früh Abgerufenen nie vergessen und ihm allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Am 6. Mai feiert der Kollege **Hermann Kehr** in **Buchholz i. S.** sein **25jähriges Geschäftsjubiläum**, wozu wir ihm schon heute von ganzem Herzen **gratulieren**. Der geehrte Jubilar ist Mitglied des Uhrmachervereins Chemnitz i. S., aber auch Obermeister der „Innung vereinigter Handwerker“ in Buchholz. Sein unserem Berufe und dem gesamten Handwerkerstand entgegengebrachtes Interesse wird gewiss Veranlassung sein, dass ihm wohlverdiente Ehrungen und Glückwünsche dargebracht werden. Eine besondere Freude wird dem Jubilar dadurch geworden sein, dass sein Sohn Willy, der die deutsche Uhrmacherschule in Glashütte mit Erfolg besuchte, eine Extrabelobigung für seinen Fleiss erhielt. Unserer bereits dargebrachten Gratulation fügen wir noch den Wunsch an, dass es dem lieben Kollegen vergönnt sein möge, bei guter Gesundheit auch das 50jährige Jubiläum zu erleben.

In der letzten Kundgebung gaben wir der Hoffnung Ausdruck, dass es uns bald wieder vergönnt sein möchte, die werten Mitglieder mit der Mitteilung von Beitrittserklärungen neuer Vereinigungen zu erfreuen, diese Hoffnung hat sich erfüllt. Die **Freie Vereinigung der Uhrmacher von Wilhelmshaven und Rüstringen** hat sich dem Central-Verband angeschlossen. Wir **beglückwünschen** die **Vereinigung** zu diesem Beschluss und heissen sie, wie auch jedes einzelne Mitglied, im Central-Verband **herzlich willkommen**. Durch den Beitritt der Vereinigung ist die Verbandskette wieder um ein Glied grösser geworden; möge dieses neue Glied ein festes und dauerndes sein. Dem gesamten Vorstand wünschen wir Arbeitslust und Ausdauer und der Vereinigung ein kräftiges Blühen und Gedeihen. Der Beitritt der Vereinigung dürfte wohl als ein Erfolg der grossen Altonaer Uhrmacherversammlung zu bezeichnen sein. Damit ist aber wohl auch der Beweis erbracht, dass solche Versammlungen nicht bloss erfreulich und erwünscht, sondern sogar sehr nötig und deshalb geboten und zu empfehlen sind.

Es wird die Mitglieder wie überhaupt alle Kollegen interessieren, zu erfahren, dass die Nomosuhr-Gesellschaft ihr in Glashütte befindliches Versand- und Abzahlungsgeschäft zu verkaufen beabsichtigt. Ein diesbezügliches Verkaufsinserat, sowie die Abschrift eines Schreibens an einen Interessenten ging uns von befreundeter Seite schon Anfang März zu. Wir haben wegen besonderer Rücksichten und auf Wunsch mit der Veröffentlichung zurückgehalten und können uns auch heute nur auf diese kurze Notiz beschränken, behalten uns aber vor, weiteres zu veröffentlichen.

Der **diesjährige Verbandstag in München** wird vom **15. bis 18. August** abgehalten und mit einer **Ausstellung** von Uhren, Furnituren, Werkzeugen usw. verbunden sein. Wir verfehlen nicht, aufmerksam zu machen, dass, wie bei früheren Verbandstagen, auch diesmal eine **Lehrlingsarbeiten-Ausstellung** stattfinden wird. Alles weitere wird in späteren Nummern des Organs veröffentlicht werden. Wir bitten die Vereinigungen, etwaige Anträge uns behufs Veröffentlichung baldmöglichst zukommen zu lassen.

Mit kollegialischem Gruss

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Vorsitzender: **Rob. Freygang**